



Persönliche Assistenz für Menschen mit psychischen Erkrankungen – Ein Leuchtturmprojekt des Licht ins Dunkel Innovationsfonds

Seit April 2008 gibt es in Wien für Menschen mit körperlichen Behinderungen die Möglichkeit der Finanzierung der „Persönlichen Assistenz“ über die sogenannte Pflegegeldergänzungsleistung. In der im März 2023 erschienenen „Richtlinie zur Harmonisierung der Persönlichen Assistenz“ wird unter anderem die Ausweitung der Zielgruppe für Persönliche Assistenz, sowie die einheitliche Anstellung in einem unbefristeten Dienstverhältnis für Persönliche Assistent:innen, thematisiert. Dies hat uns dazu veranlasst unser Projekt „Persönliche Assistenz für Menschen mit psychischen Erkrankungen“ beim Licht ins Dunkel Innovationsfonds einzureichen – und dies mit Erfolg.

„Persönliche Assistenz für Menschen mit psychischen Erkrankungen“ stellt ein ergänzendes Leistungsangebot für Menschen mit psychischer Erkrankung in Wien dar. Es steht nicht in Konkurrenz zu bereits bestehenden Betreuungsangeboten, sondern entlastet vielmehr das bestehende System und schafft Synergien.

Die wichtigste Unterscheidung gegenüber der bestehenden Betreuungslandschaft liegt darin, dass „Persönliche Assistenz“ die Selbstbestimmung der Assistenznehmerin bzw. des Assistenznehmers in den Mittelpunkt stellt. Persönliche Assistent:innen führen Tätigkeiten nur nach Anleitung der Assistenznehmer:innen aus. Wenn diese Anleitungsfähigkeit nicht – oder nur eingeschränkt – vorhanden ist, wird die Assistenznehmerin / der Assistenznehmer durch entsprechende Unterstützung an diese herangeführt werden.

Unser Zeitplan für 2024:

- Jänner 2024: Offizieller Projektstart
- Ab März 2024: Auswahl der Assistenznehmer:innen
- Ab April 2024: Auswahl der Persönlichen Assistent:innen
- Ab Juni 2024: Ausbildung der Persönlichen Assistent:innen, Start der Begleitevaluation
- Ab Juli 2024: Beginn mit der Leistungserbringung „Persönliche Assistenz für Menschen mit psychischen Erkrankungen“

Voraussetzungen für Assistenznehmer:innen:

- Geplante Plätze im Projekt: 10 Personen, Wartelistenplätze: max. 5 Personen
- Ca. 10 Wochenstunden Persönliche Assistenz
- Aktuelle Psychiatrische Diagnose (nicht älter als 1 Jahr)
- Volljährigkeit
- Hauptwohnsitz in Wien im eigenen Wohnumfeld (Wohnung, Haus, Wohngemeinschaft)

- Anleitungs- und Organisationsfähigkeit (Diese kann durch Unterstützung erreicht werden)
- Compliance und Freiwilligkeit
- Einverständnis an Peerberatungen, -gruppentreffen und an Befragungen zur Qualitätssicherung teilzunehmen
- Eine (noch) bestehende Erwachsenenvertretung ist kein Ausschlussgrund für die Teilnahme.

Eine Kooperation mit Stakeholdern im Bereich der psychosozialen Betreuung in Wien ist erwünscht. Gerne können Assistenznehmer:innen von diesen empfohlen und für die Projektteilnahme vorgeschlagen werden. Die letztendliche Auswahl der Assistenznehmer:innen erfolgt durch Assistenz24 gem. GmbH.

Die Leistung der Persönlichen Assistenz für Menschen mit psychischen Erkrankungen ist vorerst auf 2 Jahre befristet. Für die Assistenznehmer:innen ist die Projektteilnahme kostenlos – auf einen Selbstbehalt wird seitens Assistenz24 verzichtet.

Voraussetzung als Persönliche Assistent:in:

- Mitarbeit in einem festen Dienstverhältnis mit 20 Wochenstunden
- Volljährigkeit
- Unbescholtenheit
- Psychische Stabilität und Belastbarkeit
- Empathie und Einfühlungsvermögen
- Pünktlichkeit und Verlässlichkeit
- Setzen und Erkennen der eigenen Grenzen
- Idealerweise Erfahrung im Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Teilnahme an der kostenlosen Grundausbildung in 10 Modulen
- Verpflichtende Teilnahme an Supervisionen und Teamsitzungen in der Arbeitszeit

Ziel dieses Modellprojektes ist die Leistung der „Persönliche Assistenz für Menschen mit psychischen Erkrankungen“ zu konzipieren und die Umsetzbarkeit der Harmonisierungsrichtlinie zu überprüfen. Es geht uns mitunter darum, zu sehen, wie eine erfolgreiche Umsetzung aussehen kann. Ein wichtiges Ziel ist, das Feedback der Projektteilnehmer:innen einzuholen, sodass wir am Ende des Projektes ein gutes und umsetzbares Konzept für alle beteiligten Personengruppen haben, wie „Persönliche Assistenz Menschen mit psychischen Erkrankungen“ in Zukunft gelebt werden kann.



Kontaktaten zum Projektteam:

Projektleiterin: Ines Ballmann, MA

Mail: pa.lid@assistenz24.at

Telefon: +43 660 7383774

[Leuchtturmprojekt des Licht ins Dunkel - Innovationsfonds \(assistenz24.at\)](https://www.assistenz24.at)